

Jahresbericht 2022

1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis	1
2	Vorwort des Präsidenten	3
3	Zusammenfassung	4
3.1	Die Resultate in Kürze	4
3.2	Aktivitäten	4
3.3	Mutationen im Stiftungsrat	4
3.3.1	Arbeitgebervertreter	4
3.3.2	Arbeitnehmervertreter	4
4	Jahresrechnung	5
4.1	Bilanz	5
4.1.1	Aktiven	5
4.1.2	Passiven	6
4.2	Betriebsrechnung	7
5	Anhang	9
5.1	Grundlagen und Organisation	9
5.1.1	Rechtsform und Zweck	9
5.1.2	Registrierung BVG und Sicherheitsfonds	9
5.1.3	Angabe der Urkunde und Reglemente	9
5.1.4	Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung	10
5.1.4.1	Stiftungsrat	10
5.1.4.1.1	Arbeitgebervertreter	10
5.1.4.1.2	Arbeitnehmervertreter	10
5.1.4.2	Anlagekommission	10
5.1.4.3	Geschäftsführung	10
5.1.4.4	Pensionskassen-Experte	10
5.1.4.5	Revisionsstelle	10
5.1.4.6	Aufsichtsbehörde	10
5.1.5	Angeschlossene Arbeitgeber	11
5.2	Aktive Mitglieder und Rentner	12
5.2.1	Aktive Versicherte	12
5.2.2	Aktive Versicherte	13
5.3	Art der Umsetzung des Zwecks	14
5.3.1	Erläuterung der Vorsorgepläne	14
5.3.2	Finanzierung, Finanzierungsmethode	15
5.4	Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze	21
5.4.1	Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26	21
5.4.2	Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze	21
5.4.3	Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung	22
5.5	Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	22
5.5.1	Art der Risikodeckungen, Rückversicherungen	22
5.5.2	Erläuterungen von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen	22
5.5.3	Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals	23
5.5.3.1	Entwicklung des Vorsorgekapitals Aktive	23
5.5.3.2	Entwicklung der Zinssätze	25
5.5.4	Summe der Altersguthaben nach BVG	25
5.5.5	Entwicklung des Vorsorgekapitals der Rentner	25
5.5.6	Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens	25
5.5.7	Technische Grundlagen	26
5.5.8	Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2	27
5.6	Erläuterung der Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen	28
5.6.1	Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement	28
5.6.2	Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	28
5.6.3	Anlagestruktur gemäss BVV2 / Anlagereglement	29
5.6.4	Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente	30
5.6.5	Offene Kapitalzusagen	30
5.6.6	Erläuterungen zu Bestandteilen des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen	30

5.6.6.1	Gesamtrendite	30
5.6.6.2	Wertschriftenertrag	31
5.6.6.3	Kursgewinne auf Wertschriften und Anteilen von Anlagefonds/-stiftungen	31
5.6.6.4	Kursverluste auf Wertschriften und Anteilen von Anlagestiftungen/-fonds	32
5.6.6.5	Vermögensverwaltungskosten	32
5.6.6.6	TER-Kostenquote	32
5.6.6.7	Kostentransparenzquote	32
5.6.6.8	Intransparente Kollektivanlagen	32
5.6.6.9	Netto-Ergebnis Immobilien	34
5.6.7	Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber	35
5.6.7.1	Anlagen beim Arbeitgeber	35
5.7	Erläuterung weitere Positionen der Bilanz	36
5.7.1	Forderungen	36
5.7.2	Immobilien	36
5.7.3	Verbindlichkeiten	36
5.7.4	Passive Rechnungsabgrenzung	37
5.7.5	Freie Stiftungsmittel	37
5.8	Erläuterung weitere Positionen der Betriebsrechnung	37
5.8.1	Verwaltungsaufwand	37
5.9	Auflagen der Aufsichtsbehörde	37
5.10	Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	38
5.11	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	38
5.12	Berichte über die Kontrolle	39
5.12.1	Der Revisionsstelle	39
5.12.2	Des anerkannten Experten für die berufliche Vorsorge	43
5.13	Statistische Angaben	45
5.13.1	Entwicklung der Versicherten-/Rentnerbestände	45
5.13.2	Altersstruktur der aktiven Versicherten	46
5.13.3	Altersstruktur des Rentnerbestandes	47
5.13.4	Entwicklung der Bilanzsumme	48
5.13.5	Entwicklung der Performance von Aktien und Obligationen seit 1926 in der Schweiz	49
5.13.6	Vorbezüge für Wohneigentum	50

2 Vorwort des Präsidenten

Liebe Versicherte

2022 war in vieler Hinsicht ein ausserordentliches Jahr. Im Februar, nach langer Zeit ohne Krieg in Europa, hat der noch andauernde Überfall von Russland auf die Ukraine begonnen. Als Folge davon, mussten Massnahmen gegen die Energiekrise ins Auge gefasst werden. Aufgrund der Null-Covid-Politik von China, welche erst kürzlich gelockert wurde, und den damit verbundenen Lockdowns, bestehen nach wie vor grosse Lieferkettenprobleme. Nach einer langen, von Negativzinsen geprägten Phase, hat die Schweizerische Nationalbank, wie auch viele andere Zentralbanken, die Leitzinsen erhöht und sind seit September 2022 wieder im positiven Bereich. Steigende Inflationsraten und Rezessionstendenzen waren die Folge davon.

Aufgrund dieses doch schwierigen Marktumfeldes mussten wir in praktisch allen Anlagekategorien (Aktien, Obligationen, Immobilien), wie die meisten Pensionskassen in der Schweiz, eine negative Performance im Jahr 2022 ausweisen. Die erreichte Performance beträgt minus 10.94% und ist die tiefste Performance seit Bestehen der Galenica Pensionskasse im Jahre 2002. Sie ist sogar 1%-Punkt tiefer als die Negativperformance im Jahr der Finanzkrise 2008 mit minus 9.93%.

Dank der hohen Wertschwankungsreserven von 25.1% (rund CHF 240 Mio.) per Ende 2021, können wir trotz dieser historisch hohen Negativperformance im Jahr 2022 einen, im Vergleich mit anderen Pensionskassen, überdurchschnittlich positiven Deckungsgrad von 108.3% ausweisen. Das Jahr 2022 hat den meisten Pensionskassenverantwortlichen eindrücklich vor Augen geführt, wie wichtig es ist, in guten Jahren ein vernünftiges finanzielles Polster aufzubauen, um solche politischen und ökonomischen Krisen auffangen zu können. Die Galenica Pensionskasse ist nach wie vor gesund und solide aufgestellt und ein verlässlicher Partner für die Durchführung der beruflichen Vorsorge für die Mitarbeitenden und Rentner der Galenica-Gruppe.

Die Aussichten für 2023 sind verhalten positiv. Es bestehen nach wie vor grosse Unsicherheiten bezüglich der langfristigen Zinsen und der Entwicklung der Inflation. Wir hoffen, dass der schreckliche Krieg in der Ukraine und auch die anderen Konflikte in der Welt bald friedlich zu Ende gehen werden.

Per 1.7.2022 hat Daniele Maspero die Nachfolge von René Mischler als Geschäftsführer der Galenica Pensionskasse übernommen. Die Übergabe ist reibungslos erfolgt und Daniele hat rasch, mit hoher Kompetenz und grossem Engagement die Führung der Pensionskasse übernommen, herzlichen Dank! Die hohe Dienstleistungsqualität wird auch zukünftig durch das gesamte Team sichergestellt werden. In der Verwaltung werden wir einige Projekte an die Hand nehmen, unter anderem werden wir das gesamte physische Archiv der Galenica Pensionskasse mit externer Unterstützung digitalisieren.

Regula Andrey wird nach fast 17 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Regula hat sich in all diesen Jahren unermüdlich für Galenica eingesetzt und wesentlich dazu beigetragen, dass alle Versicherten und Rentner von einer kompetenten Verwaltung der Galenica Pensionskasse profitieren konnten. Ab 1.4.2023 wird Regula in Pension gehen. Liebe Regula, im Namen aller Versicherten und Rentner, des Stiftungsrates und des Verwaltungsteam der Galenica Pensionskasse ein herzliches Dankeschön für alles, was Du für uns gemacht hast. Wir wünschen Dir viel Glück, Gesundheit und Erfüllung in Deinem nächsten Lebensabschnitt.

Wir freuen uns, mit Concetta Casili eine erfahrene Nachfolgerin für Regula gefunden zu haben. Sie hat am 1.1.2023 bei uns gestartet und wir wünschen dir weiterhin viel Freude und Erfolg bei unserer Galenica Pensionskasse.

Für die angenehme Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung im vergangenen Jahr danke ich dem Stiftungsrat, unserem Experten Jean Netzer und allen Mitarbeitenden der Geschäftsstelle herzlich!

Ich wünsche Ihnen allen und natürlich unserer Pensionskasse ein erfolgreiches Jahr 2023!

Bern, im März 2023



Felix Burkhard
Präsident des Stiftungsrates

3 Zusammenfassung

3.1 Die Resultate in Kürze

Verlust der Betriebsrechnung vor Reduktion der Wertschwankungsreserve von rund CHF 155'936'000.00 (Vorjahr Gewinn CHF 83'464'000.00).

Der Deckungsgrad berechnet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen gemäss BVV2 Art. 44 Abs. 1. Die Formel gilt für alle Vorsorgeeinrichtungen.

Diese lautet:

$$\frac{\text{Gesamte Aktiven zu Marktwerten vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen und Arbeitgeberreserven} \times 100}{\text{Versicherungstechnisches notwendiges Vorsorgekapital}}$$

Der daraus resultierende Deckungsgrad beträgt **108.3%** (Vorjahr 125.1%).

Gesamtrendite der Anlagen **minus 10.94%** (Vorjahr 11.75%).

Die Wertschwankungsreserve beträgt im Berichtsjahr CHF 83'886'685.13 (Vorjahr CHF 239'822'757.65). Sie liegt damit um CHF 180'419'314.87 (Vorjahr CHF 8'398'242.35) unter der Sollgrösse von CHF 264'306'000.00 (Vorjahr CHF 248'221'000.00), bzw. 26.0% (Vorjahr 26%) der Verpflichtungen.

3.2 Aktivitäten

Der Stiftungsrat tagte im Berichtsjahr 2-mal. Die Anlagekommission tagte 4-mal komplett sowie 7-mal in kleineren Arbeitsgruppen. Die folgenden wesentlichen Themen wurden behandelt:

- Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 2021
- Ausübung der Stimmrechte an den Generalversammlungen in der Schweiz gemäss Reglement
- Genehmigung Anpassungen Vorsorgereglement per 1.1.2023
- Genehmigung Organisationsreglement per 1.5.2022
- Anlagestrategie für die Jahre 2023 bis 2025 aufgrund der durchgeführten ALM-Studie

3.3 Mutationen im Stiftungsrat

3.3.1 Arbeitgebervertreter

Im Berichtsjahr hat es bei der Arbeitgebervertretung keine Veränderungen gegeben.

3.3.2 Arbeitnehmervertreter

Für die im Berichtsjahr ausgeschiedenen Brigitte Wüthrich und Sandra Medici wurden aufgrund des neuen Wahlverfahrens André Schmutz von MediService AG für den Wahlkreis PeKo 5 und Hans-Ulrich Streit von Galexis AG für den Wahlkreis PeKo 3 und 4 durch die zuständigen Personalkommissionen gewählt.

4 Jahresrechnung

4.1 Bilanz

4.1.1 Aktiven

		Details			
		Ziff.			
		31.12.2022		31.12.2021	
Vermögensanlagen		CHF		CHF	
<u>Flüssige Mittel und Forderungen</u>					
		5'717'662.63		39'364'796.19	
		6'118'444.56		1'610'850.86	
	5.7.1	11'836'107.19	1.06%	40'975'647.05	3.35%
<u>Obligationen</u>					
		13'155'850.00		24'519'400.00	
		198'966'911.03		172'625'181.20	
		212'122'761.03	19.00%	197'144'581.20	16.09%
<u>Hypotheken</u>					
		130'000.00		180'000.00	
		7'875'715.15		8'729'651.29	
		8'005'715.15	0.72%	8'909'651.29	0.73%
<u>Aktien</u>					
		680'433.00		5'650'204.00	
		456'592'118.81		552'228'981.71	
		457'272'551.81	40.95%	557'879'185.71	45.54%
<u>Infrastruktur</u>					
		38'971'367.26	3.49%	23'447'950.44	1.91%
<u>Alternative Anlagen</u>					
		10'521'818.78		11'312'166.88	
		23'002'215.77		19'365'630.39	
		58'046'395.46		52'147'897.84	
		91'570'430.01	8.20%	82'825'695.11	6.76%
<u>Immobilien</u>					
	5.7.2	18'680'000.00		18'542'000.00	
		27'996'182.40		29'967'629.05	
		237'999'399.53		228'142'312.51	
		284'675'581.93	25.49%	276'651'941.56	22.59%
<u>Anlagen beim Arbeitgeber</u>					
	5.6.7.1	12'098'645.71		36'878'761.23	
		12'098'645.71	1.08%	36'878'761.23	3.01%
Total Vermögensanlagen		1'116'553'160.09		1'224'713'413.59	
<u>Aktive Rechnungsabgrenzung</u>					
		135'779.95	0.01%	199'223.00	0.02%
TOTAL AKTIVEN		1'116'688'940.04		1'224'912'636.59	

4.1.2 Passiven

	Details				
	Ziff.	31.12.2022		31.12.2021	
<u>Verbindlichkeiten</u>	5.7.3	CHF		CHF	
Freizügigkeitsleistungen und Renten		15'493'580.87		28'337'934.59	
Banken / Versicherungen		291'490.27		253'632.45	
Andere Verbindlichkeiten		1'022.17		29'595.15	
Total Verbindlichkeiten		15'786'093.31	1.41%	28'621'162.19	2.34%
<u>Passive Rechnungsabgrenzung</u>	5.7.4	455'109.00	0.04%	1'773'110.10	0.14%
<u>Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen</u>					
Vorsorgekapital Aktive	5.5.3.1	613'354'551.20		571'452'087.60	
Vorsorgekapital Rentner	5.5.5	333'775'501.40		314'108'519.05	
Technische Rückstellungen	5.5.7	69'431'000.00		69'135'000.00	
Total Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen		1'016'561'052.60	91.03%	954'695'606.65	77.94%
<u>Wertschwankungsreserve</u>	5.6.2	83'886'685.13	7.51%	239'822'757.65	19.58%
<u>Stiftungskapital, Freie Mittel / Unterdeckung</u>	5.7.5				
Stand zu Beginn der Periode		0.00		0.00	
Aufwand-/Ertragsüberschuss		0.00		0.00	
		0.00	0.00%	0.00	0.00%
TOTAL PASSIVEN		1'116'688'940.04		1'224'912'636.59	

4.2 Betriebsrechnung

	2022	2021
	CHF	CHF
<u>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</u>		
Beiträge Arbeitnehmer	20'992'550.05	17'755'695.60
Beiträge Arbeitgeber	32'246'600.35	28'005'610.10
Einmaleinlagen	7'032'208.90	5'635'266.45
Zuschüsse SIFO	18'151.30	11'040.40
	60'289'510.60	51'407'612.55
<u>Eintrittsleistungen</u>		
Freizügigkeitseinlagen	62'576'455.90	34'823'786.58
Zusätzliche Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen		
- Technische Rückstellungen	1'244'401.00	0.00
- Wertschwankungsreserve	25'680.00	0.00
- Vorsorgekapital Rentner	32'936.85	1'129'348.15
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	877'089.20	885'823.00
	64'756'562.95	36'838'957.73
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	125'046'073.55	88'246'570.28
<u>Reglementarische Leistungen</u>		
Altersrenten	-16'493'465.80	-16'283'746.20
Hinterlassenenrenten	-2'016'065.60	-1'960'307.80
Invalidenrenten	-1'724'396.30	-1'866'767.30
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-11'019'125.65	-13'784'539.80
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-2'204'424.35	-461'735.95
Kapitalleistung bei Wiederverheiratung	0.00	-15'120.00
	-33'457'477.70	-34'372'217.05
<u>Austrittsleistungen</u>		
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-45'693'985.20	-40'561'578.25
Vorbezüge WEF/Scheidung	-1'997'713.25	-2'250'917.60
	-47'691'698.45	-42'812'495.85
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-81'149'176.15	-77'184'712.90

	2022	2021
	CHF	CHF
<u>Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, techn. Rückstellungen und Beitragsreserve</u>		
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-33'273'364.50	7'470'111.80
Bildung Vorsorgekapital Rentner	-19'666'982.35	-18'647'033.30
Bildung techn. Rückstellungen	-296'000.00	5'464'000.00
Verzinsung des Sparkapitals	-8'629'099.10	-40'794'142.90
	-61'865'445.95	-46'507'064.40
<u>Ertrag aus Versicherungsleistungen</u>		
Versicherungsleistungen	2'152'546.20	1'533'384.40
Mutationsgewinn	20'751.15	0.00
Überschussanteile aus Versicherungen	84'598.65	120'228.45
	2'257'896.00	1'653'612.85
<u>Versicherungsaufwand</u>		
Risikoprämien	-4'291'172.15	-4'229'732.75
Kostenprämien	-258'371.50	-401'824.60
Beiträge an Sicherheitsfonds	-290'194.25	-264'672.85
	-4'839'737.90	-4'896'230.20
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-20'550'390.45	-38'687'824.37
Aktivzinsen	67'186.93	59'550.32
Wertschriftenertrag	23'447'476.34	22'780'771.99
Kursgewinne	15'541'126.08	121'864'511.11
Netto Ergebnis Immobilien	927'469.40	161'229.19
Kursverluste	-165'680'806.17	-15'014'806.80
Verwaltungsaufwand Vermögenanlagen	-9'531'809.16	-7'092'051.96
Passivzinsen	-99'213.64	-50'004.07
Netto-Ergebnis aus Vermögenanlage	-135'328'570.22	122'709'199.78
<u>Sonstiger Ertrag</u>		
Sonstiger Ertrag	1'040'183.18	452'976.00
	1'040'183.18	452'976.00
<u>Sonstiger Aufwand</u>		
Sonstiger Aufwand	-10'241.38	-400.60
	-10'241.38	-400.60
<u>Verwaltungsaufwand</u>		
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	-852'894.10	-799'137.13
Revisions-/Expertenkosten	-199'147.80	-196'038.95
Kosten Aufsichtsbehörde	-35'011.75	-15'246.70
	-1'087'053.65	-1'010'422.78
Ertragsüberschuss vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	-155'936'072.52	83'463'528.03
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	155'936'072.52	-83'463'528.03
Ertrags-/Aufwandüberschuss nach Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	0.00	0.00

5 Anhang

5.1 Grundlagen und Organisation

5.1.1 Rechtsform und Zweck

Die GaleniCare Personalvorsorgestiftung wurde am 12. Dezember 2001 durch die GaleniCare AG gegründet. Per 16. Dezember 2019 (Eintrag im Handelsregister) erfolgte der Namenswechsel zu Galenica Pensionskasse.

Sie verfolgt im Rahmen der Statuten den Zweck, die Arbeitnehmer der Unternehmen der Galenica Gruppe gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters, der Invalidität und des Todes im Sinne der beruflichen Vorsorge zu versichern.

Die Galenica Pensionskasse wird nach dem Prinzip des Beitragsprimates geführt. Das bedeutet, dass mit den geleisteten Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträgen für jede versicherte Person ein individuelles Sparkapital geüffnet wird.

Bei der Galenica Pensionskasse handelt es sich um eine teilautonome Vorsorgeeinrichtung. Die Risiken Invalidität und Tod sind bei der Mobilien rückversichert.

5.1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Galenica Pensionskasse ist im Register für berufliche Vorsorge des Kantons Bern unter der Ordnungsnummer BE.0801 eingetragen und untersteht der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA).

Die Galenica Pensionskasse ist beim Sicherheitsfonds BVG unter der Registernummer BE801 registriert.

5.1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

- Statuten	01.11.2019
- Anlagereglement	01.04.2020
- Organisationsreglement	01.05.2022
- Reglement der Vorsorgeverpflichtungen	31.12.2021
- Reglement zur Ausübung der Stimmrechte	01.01.2015
- Reglement zur Teilliquidation	01.01.2014
- Vorsorgereglement	01.01.2022

5.1.4 Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

5.1.4.1 Stiftungsrat

	Mandat bis
5.1.4.1.1 Arbeitgebervertreter	
- Felix Burkhard, Subingen (Präsident) *	Abnahme Jahresrechnung 2022
- Marianne Ellenberger, Rüfenacht *	Abnahme Jahresrechnung 2022
- Frédéric Suchet, Cottens *	Abnahme Jahresrechnung 2022
- Thomas Szuran, Bolligen	Abnahme Jahresrechnung 2022
- Eric Verdon, Villars-sur-Glâne *	Abnahme Jahresrechnung 2022

5.1.4.1.2 Arbeitnehmervertreter

- Philippe Bucquet, Ste-Croix	Abnahme Jahresrechnung 2022
- Ulrich Christen, Lyss	31.12.2022
- Maria Dubacher-von Rotz, Walchwil	Abnahme Jahresrechnung 2022
- Sandra Medici-Tanner, Les Cullayes	19.04.2022
- Brigitte Wüthrich, Bern	19.04.2022
- André Schmutz, Ueberstorf FR, ab 8.12.2022	Abnahme Jahresrechnung 2022
- Hans-Ulrich Streit, Grenchen, ab 8.12.2022	Abnahme Jahresrechnung 2022

5.1.4.2 Anlagekommission

- Felix Burkhard, Subingen (Präsident) *	Abnahme Jahresrechnung 2022
- Frédéric Suchet, Cottens *	Abnahme Jahresrechnung 2022
- Philippe Bucquet, Ste-Croix	Abnahme Jahresrechnung 2022

5.1.4.3 Geschäftsführung

- Regula Andrey, Bern *	
- René Mischler, Hinterkappelen *	30.06.2022
- Daniele Maspero, Oberrüti AG *, ab 1.07.2022	

5.1.4.4 Pensionskassen-Experte

- Vertragspartner: Aon Schweiz AG, Nyon	2022
Ausführender Experte: Jean Netzer	

5.1.4.5 Revisionsstelle

- Vertragspartner: T+R AG, Gümligen	2022
Leitende Revisorin: Rita Casutt, dipl. Wirtschaftsprüferin, zugelassene Revisionsexpertin	

5.1.4.6 Aufsichtsbehörde

- Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht BBSA, Bern	
---	--

* Zeichnungsberechtigt (Kollektiv zu zweien)

5.1.5 Angeschlossene Arbeitgeber

Folgende Arbeitgeber waren Ende 2022 unserer Stiftung angeschlossen:

- Alloga AG
- Bahnhof Apotheken Thun AG
- Careproduct AG ¹⁾
- Coop Vitality AG
- Coop Vitality Management AG
- curarex swiss AG
- Dauf SA
- Dr. U. Reinhard AG/Adler Apotheke ²⁾
- Galenica AG
- Galenica Pensionskasse
- GaleniCare AG
- GaleniCare Management AG
- Galexis AG
- Grosse Apotheke Dr. G. Bichsel AG ³⁾
- HCI Solutions AG⁾
- Laboratorium Dr. G. Bichsel AG ³⁾
- Medifilm AG
- Mediservice AG
- Unione Farmaceutica Distribuzione SA
- Verfora AG
- Winconcept AG

¹⁾ Anschlussvertrag wurde per 31.12.2022 gekündigt.

²⁾ Integration per 1.1.2022 in die GaleniCare AG, Vertrag wurde aufgelöst.

³⁾ Anschlussvertrag per 1.1.2022.

5.2 Aktive Mitglieder und Rentner

5.2.1 Aktive Versicherte

Der Versichertenbestand veränderte sich wie folgt:

	2022	2021
- Alloga AG	190	183
- Bahnhof Apotheken Thun AG	23	24
- Careproduct AG ¹⁾	0	12
- Coop Vitality AG	707	683
- Coop Vitality Management AG	15	13
- curarex swiss AG	7	5
- Dauf SA	11	12
- Dr. U.Reinhard AG / Adler Apotheke	0	29
- Galenica AG	461	423
- Galenica Pensionskasse	4	4
- GaleniCare AG	3'073	2'923
- GaleniCare Management AG	192	175
- Galexis AG	681	658
- Grosse Apotheke Dr. G. Bichsel AG ²⁾	46	0
- HCI Solutions AG	71	75
- Laboratorium Dr. G. Bichsel AG ²⁾	230	0
- Medifilm AG	52	46
- Mediservice AG	102	94
- Unione Farmaceutica Distribuzione SA	88	90
- Verfora AG	157	141
- Winconcept AG	20	17
	6'130	5'607

¹⁾ Der Anschlussvertrag der Careproduct AG wurde durch die Firma per 31.12.2022 gekündigt.

²⁾ Die Grosse Apotheke Dr. G. Bichsel AG und das Laboratorium Dr. G. Bichsel AG wurden per 1.1.2022 angeschlossen.

Die Zunahme von 523 Versicherten (Vorjahr 29) setzt sich wie folgt zusammen:

Bestand 1.1.	5'607	5'578
Eintritte	1'670	1'008
Austritte	-1'054	-889
Pensionierungen	-89	-85
Invalidität	0	-2
Tod	-4	-3
Bestand 31.12.	6'130	5'607

5.2.2 Aktive Versicherte

Der Bestand der Rentenbezüger/innen veränderte sich wie folgt:

	2022	2021
- Altersrenten	793	737
- Invalidenrenten	101	93
- Partnerrenten	107	108
- Kinderrenten	62	58
	1'063	996

Die Zunahme von 67 Rentenbezüger/innen (Vorjahr 59) setzt sich wie folgt zusammen:

Bestand 1.1.	996	937
Zunahme Altersrenten	56	54
Zunahme Invalidenrenten	8	-4
Abnahme Partnerrente	-1	0
Zunahme Kinderrenten	4	9
Bestand 31.12.	1'063	996

5.3 Art der Umsetzung des Zwecks

5.3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Die reglementarischen Bestimmungen sind auf einem Beitragsprimat aufgebaut. Reglementarisch ist der Leistungsplan wie folgt definiert:

Altersleistungen

Die Altersrente ergibt sich aus der Umwandlung des Alters- und des Zusatzkapitals, das der Versicherte im Rücktrittsalter erworben hat. Die Altersleistungen können teilweise oder vollständig in Kapitalform bezogen werden.

Der Versicherte kann das Rücktrittsalter zwischen dem Alter 58 und 70 frei wählen. Das reglementarische Rücktrittsalter ist für Frauen auf 64 und Männer auf 65 Jahre festgelegt.

Invaliditätsleistungen

Die Invaliditätsrente entspricht der reglementarischen Altersrente berechnet mit dem bei Anerkennung der Invalidität gewählten Plan, höchstens jedoch 80% des versicherten Lohnes. Das geäußerte Zusatzkapital wird dem invaliden Versicherten zusätzlich zur Invalidenrente ausbezahlt.

Leistungen im Todesfall

Die Stiftung deckt eine Ehegattenrente für alle Versicherten, die verheiratet sind. Die Ehegattenrente beträgt 70% der versicherten Invalidenrente. Zusätzlich zur Ehegattenrente wird das geäußerte Zusatzkapital ausbezahlt.

Die Stiftung deckt eine Lebenspartnerrente für unverheiratete Versicherte, sofern die reglementarischen Voraussetzungen erfüllt sind. Die Lebenspartnerrente entspricht dem Betrag der Ehegattenrente.

Alle anderen Versicherten haben Anspruch auf ein Todesfallkapital, das dem gesamten angesparten Alters- und dem Zusatzkapital entspricht.

Kinderrenten

Bezüger von Alters- und Invalidenrenten erhalten für jedes Kind bis Alter 20 (Alter 25 für Kinder in Ausbildung) eine Kinderrente von je 20% ihrer Grundrente. Im Todesfall erhalten die Waisen 20% der versicherten Invalidenrente. Für Vollwaisen wird die Rente verdoppelt.

5.3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Vorsorgeplan I

1. **Versichertenkreis**

Mitarbeiter, welche nicht unter die Vorsorgepläne II und III fallen.

2. **Grundlohn** (Artikel 11 des Reglements)

Unter dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements ist der effektive AHV-pflichtige, auf ein Jahr aufgerechnete Monats- oder Stundenlohn des Versicherten zuzüglich des Zielbonus zu verstehen.

Maximum das Dreifache der maximalen einfachen AHV-Jahresrente.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn beim Beitritt und anschliessend per 1. Januar jedes Jahres festgelegt. Bei einer unterjährigen Änderung des Arbeitsvertrages wird der Grundlohn im Verhältnis zur Änderung des Beschäftigungsgrades und/oder des Stundenlohnes angepasst.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn beim Beitritt durch die Aufrechnung des Stundenlohnes auf ein Jahr ermittelt.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn per 1. Januar aufgrund des Stundenlohnes der letzten zwölf Monate ermittelt. Falls die Mitgliedschaft noch nicht so lange gedauert hat, entspricht der jährliche Grundlohn dem beim Beitritt oder bei der letzten Änderung des Arbeitsvertrages bestimmten Grundlohn.

Für Versicherte mit Stundenlohn werden keine retroaktiven Änderungen vorgenommen

3. **Versicherter Lohn** (Artikel 12 des Reglements)

Der jährliche versicherte Lohn entspricht im Sinne des vorliegenden Reglements dem jährlichen Grundlohn, abzüglich dem Koordinationsbetrag gemäss BVG.

Für 35-jährige oder ältere Versicherte ist der Koordinationsabzug proportional zum Beschäftigungsgrad (Differenz des Kalenderjahrs und des Geburtsjahres).

Der minimale versicherte Lohn entspricht CHF 3'585 (Stand 01.01.2022).

4. **Beiträge** (Artikel 19 und 20 des Reglements)

Die versicherte Person kann bei der Höhe seiner Sparbeiträge zwischen dem Plan Standard und dem Plan Plus wählen. Bei Aufnahme des Arbeitsverhältnisses wird die versicherte Person gemäss Plan Standard versichert.

5. Plan Standard

Erreichtes Alter am 1. Januar

Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	3.40	4.60	8.00
35-44	35-44	5.10	6.90	12.00
45-54	45-54	7.20	9.80	17.00
55-64	55-65	8.90	12.10	21.00
64-70	65-70	8.90	12.10	21.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
64-70	65-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	3.40	6.40	9.80
35-44	35-44	5.10	8.70	13.80
45-54	45-54	7.20	11.60	18.80
55-64	55-65	8.90	13.50	22.80
65-70	66-70	8.90	12.10	21.00

6. Plan Plus

Erreichtes Alter am 1. Januar

Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	4.60	4.60	9.20
35-44	35-44	6.90	6.90	13.80
45-54	45-54	9.80	9.80	19.60
55-64	55-65	12.10	12.10	24.20
65-70	66-70	12.10	12.10	24.20

Erreichtes Alter am 1. Januar

Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
65-70	66-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar
Lasten

Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	4.60	6.40	10.00
35-44	35-44	6.90	8.70	14.60
45-54	45-54	9.80	11.60	21.40
55-64	55-65	12.10	13.90	26.00
65-70	66-70	12.10	12.10	24.20

Vorsorgeplan II

1. **Versichertenkreis**

Alle Versicherten des Managements, Senior Managements

Alle Versicherten mit einem Grundlohn für eine Vollzeitbeschäftigung ab CHF 90'000 und unter CHF 250'000.

Alle Versicherten mit einem Grundlohn für eine Vollzeitbeschäftigung unter CHF 90'000 und mindestens zehn Dienstjahren beim Arbeitgeber (Differenz der Jahrgänge), und die mindestens 35 Jahre alt sind (Differenz des Kalenderjahrs und des Geburtsjahres).

2. **Grundlohn** (Artikel 11 des Reglements)

Unter dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements ist der effektive AHV-pflichtige auf ein Jahr aufgerechnete Monatslohn des Versicherten zuzüglich des Zielbonus zu verstehen.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn beim Beitritt und anschliessend per 1. Januar jedes Jahres festgelegt. Bei einer unterjährigen Änderung des Arbeitsvertrages wird der Grundlohn im Verhältnis zur Änderung des Beschäftigungsgrades und/oder des Stundenlohnes angepasst.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn beim Beitritt durch die Aufrechnung des Stundenlohnes auf ein Jahr ermittelt.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn per 1. Januar aufgrund des Stundenlohnes der letzten zwölf Monate ermittelt. Falls die Mitgliedschaft noch nicht so lange gedauert hat, entspricht der jährliche Grundlohn dem beim Beitritt oder bei der letzten Änderung des Arbeitsvertrages bestimmten Grundlohn.

Für Versicherte mit Stundenlohn werden keine retroaktiven Änderungen vorgenommen.

3. **Versicherter Lohn** (Artikel 12 des Reglements)

Der jährliche versicherte Lohn entspricht dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements.

Der versicherte Lohn wird nach Artikel 79c BVG begrenzt.

4. **Beiträge** (Artikel 19 und 20 des Reglements)

Die versicherte Person kann bei der Höhe seiner Sparbeiträge zwischen dem Plan Standard und dem Plan Plus wählen. Bei Aufnahme des Arbeitsverhältnisses wird die versicherte Person gemäss Plan Standard versichert.

5. Plan Standard

Erreichtes Alter am 1. Januar

Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	3.00	4.00	7.00
35-44	35-44	4.60	6.40	11.00
45-54	45-54	5.90	8.10	14.00
55-64	55-65	7.10	9.90	17.00
65-70	66-70	7.10	9.90	17.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
65-70	66-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	3.00	5.80	8.80
35-44	35-44	4.60	8.20	12.80
45-54	45-54	5.90	9.90	15.80
55-64	55-65	7.10	11.70	18.80
65-70	66-70	7.10	9.90	17.00

6. Plan Plus

Erreichtes Alter am 1. Januar

Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	4.00	4.00	8.00
35-44	35-44	6.40	6.40	12.80
45-54	45-54	8.10	8.10	16.20
55-64	55-65	9.90	9.90	19.80
65-70	66-70	9.90	9.90	19.80

Erreichtes Alter am 1. Januar

Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
65-70	66-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	4.00	5.80	9.80
35-44	35-44	6.40	8.20	14.60
45-54	45-54	8.10	9.90	18.00
55-64	55-65	9.90	11.70	21.60
65-70	66-70	9.90	9.90	19.80

Vorsorgeplan III

1. **Versichertenkreis**

Alle Versicherten mit einem Grundlohn für eine Vollzeitbeschäftigung ab CHF 250'000 oder Mitglieder der Geschäftsleitung / von der Geschäftsleitung bezeichnete Experten.

2. **Grundlohn** (Artikel 11 des Reglements)

Unter dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements ist der effektive AHV-pflichtige auf ein Jahr aufgerechnete Monatslohn des Versicherten zuzüglich des Zielbonus zu verstehen.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn beim Beitritt und anschliessend per 1. Januar jedes Jahres festgelegt. Bei einer unterjährigen Änderung des Arbeitsvertrages wird der Grundlohn im Verhältnis zur Änderung des Beschäftigungsgrades und/oder des Stundenlohnes angepasst.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn beim Beitritt durch die Aufrechnung des Stundenlohnes auf ein Jahr ermittelt.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn per 1. Januar aufgrund des Stundenlohnes der letzten zwölf Monate ermittelt. Falls die Mitgliedschaft noch nicht so lange gedauert hat, entspricht der jährliche Grundlohn dem beim Beitritt oder bei der letzten Änderung des Arbeitsvertrages bestimmten Grundlohn.

Für Versicherte mit Stundenlohn werden keine retroaktiven Änderungen vorgenommen.

3. **Versicherter Lohn** (Artikel 12 des Reglements)

Der jährliche versicherte Lohn entspricht dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements.

Der versicherte Lohn wird nach Artikel 79c BVG begrenzt.

4. **Beiträge** (Artikel 19 und 20 des Reglements)

Die versicherte Person kann bei der Höhe seiner Sparbeiträge zwischen dem Plan Standard und dem Plan Plus wählen. Bei Aufnahme des Arbeitsverhältnisses wird die versicherte Person gemäss Plan Standard versichert.

5. Plan Standard

Erreichtes Alter am 1. Januar

Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.0	0.00
25-34	25-34	3.80	5.20	9.00
35-44	35-44	5.90	8.10	14.00
45-54	45-54	8.00	11.00	19.00
55-64	55-65	10.10	13.90	24.00
65-70	66-70	10.10	13.90	24.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
65-70	66-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	3.80	7.00	10.80
35-44	35-44	5.90	9.90	15.80
45-54	45-54	8.00	12.80	20.80
55-64	55-65	10.10	15.70	25.80
65-70	66-70	10.10	13.90	24.00

6. Plan Plus

Erreichtes Alter am 1. Januar

Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	5.20	5.20	10.40
35-44	35-44	8.10	8.10	16.20
45-54	45-54	11.00	11.00	22.00
55-64	55-65	13.90	13.90	27.80
65-70	66-70	13.90	13.90	27.80

Erreichtes Alter am 1. Januar

Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
65-70	66-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	5.20	7.00	12.20
35-44	35-44	8.10	9.90	18.00
45-54	45-54	11.00	12.80	23.80
55-64	55-65	13.90	15.70	29.60
65-70	66-70	13.90	13.90	27.80

5.4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze

5.4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Der Abschluss der Galenica Pensionskasse entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

5.4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26.

Anlagekategorie

- Währungen
Gemäss Kursliste
- Obligationen Schweiz und Ausland CHF
Zum Kurswert
- Obligationen Ausland (Fremdwährungen)
Zum Kurswert in CHF
- Anteile von Obligationen-Anlagest. Schweiz und Ausland
Zum Inventarwert
- Anteile von Hypotheken Anlagestiftungen
Zum Inventarwert
- Hypotheken und andere Darlehen
Zum Nominalwert
- Immobilien
Zum Ertragswert oder tieferen Verkehrswert
- Miteigentumsanteile
Zum Ertragswert oder tieferen Verkehrswert
- Anteile von Immobilien-Anlagestiftungen
Zum Inventarwert
- Anteile von Immobilien-Anlagefonds
Zum Kurswert
- Aktien von Immobiliengesellschaften (SI)
Zum inneren Wert
- Aktien und PS Schweiz
Zum Kurswert
- Aktien Ausland
Zum Kurswert in CHF
- Anteile von Aktien-Anlagestiftungen Schweiz und Ausland
Zum Inventarwert
- Aktien-Fonds
Zum Kapitalwert
- Hedge-Fonds
Zum Kurswert
- Verbindlichkeiten
Zum Nominalwert
- Passive Rechnungsabgrenzungen
Zum Nominalwert
- Nicht technische Rückstellungen
Geschätzter Mittelabfluss
- Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen
Gemäss versicherungstechnischer Bewertung
- Wertschwankungsreserve
Sollwert gemäss finanzökonomischem Ansatz

Kurswert: Ende des Jahres zuletzt bezahlter Preis des Titels an der Schweizer Börse SWX
Inventarwert: Verkehrswert
Ertragswert: Brutto-Mieterträge kapitalisiert mit marktgerechten Faktoren.

5.4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Keine Änderungen.

5.5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.5.1 Art der Risikodeckungen, Rückversicherungen

Das Altersrisiko wird von der Stiftung getragen. Zur Deckung der Risiken Invalidität und Tod hat die Stiftung mit der Mobiliar einen Vertrag abgeschlossen.

Die einzelnen Transaktionen mit der Mobiliar und der Swiss-Life (früherer Rückversicherer) werden über ein Kontokorrent abgewickelt. Die entsprechenden Deckungskapitalien sind im Vorsorgekapital Aktive enthalten.

Die Bruttoprämie belief sich im Berichtsjahr auf CHF 4'549'543.65 (Vorjahr CHF 4'631'557.35).

Im Berichtsjahr belief sich der Überschussanteil auf CHF 84'598.65 (Vorjahr CHF 120'228.45).

Gemäss Artikel 21 des Vorsorgereglements wird ein Überschussanteil ohne gegenteiligen Beschluss des Stiftungsrates zur Verbesserung der finanziellen Lage der Stiftung verwendet.

5.5.2 Erläuterungen von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Per Bilanzstichtag bestanden folgende Guthaben und Verpflichtungen aus den Versicherungsverträgen gemäss Punkt 5.5.1 für anerkannte Leistungsfälle.

Aktiven aus Versicherungsverträgen	2022	2021
	CHF	CHF
Aktiven aus Versicherungsverträgen	27'485'203.00	26'810'109.00
Total Aktiven aus Versicherungsverträgen	27'485'203.00	26'810'109.00
Passiven aus Versicherungsverträgen		
Passiven aus Risikoleistungen Invalidität	26'830'574.00	26'111'513.00
Passiven aus Risikoleistungen Tod	654'629.00	698'596.00
Total Passiven aus Versicherungsverträgen	27'485'203.00	26'810'109.00

5.5.3 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals

5.5.3.1 Entwicklung des Vorsorgekapitals Aktive

Das Vorsorgekapital erhöhte sich im Berichtsjahr um CHF 33'273'364.50 (Vorjahr CHF 33'324'031.10) auf CHF 613'354'551.20 (Vorjahr CHF 571'452'087.60). Es setzt sich wie folgt zusammen:

Alterskapital	2022	2021
	CHF	CHF
Stand 1.1.	561'533'478.85	528'349'282.95
Auflösung Garantie BVG-Min./FZG Art. 17	-153.20	0
Storno Austritte 2021	235'010.05	0
Einkäufe	5'026'549.95	3'837'982.00
Freizügigkeitsleistungen infolge Eintritt	62'530'016.50	34'823'786.58
Umbuchung aus Vorsorgekapital Rentner	157'803.45	0.00
Sparbeiträge	46'711'419.15	39'759'072.95
Rückzahlung Vorbezug	795'058.45	808'823.00
Rückzahlung Scheidung	82'030.75	77'000.00
Verzinsung	8'465'509.15	40'043'139.40
Übertrag von Zusatzkapital bei Teilpens.	0.00	101'025.25
Auflösung infolge Pensionierung	-24'480'524.20	-29'307'675.70
Auflösung infolge Invalidität	-91'148.60	-540'111.40
Auflösung infolge Tod	-871'050.95	-594'849.70
Kapitalabfindungen	-10'412'912.75	-13'395'768.20
Freizügigkeitsleistungen infolge Austritt	-45'402'379.55	-40'137'379.55
Barauszahlungen	-72'238.25	-38'689.45
Vorbezug für Wohneigentum	-1'288'256.35	-1'846'600.10
Auszahlung bei Ehescheidung	-709'456.90	-404'317.50
Garantie BVG-Minimum/FZG Art. 17	0.00	153.20
Diverses	-0.05	-1'394.88
Stand 31.12.	602'208'755.50	561'533'478.85

Zusatzkapital

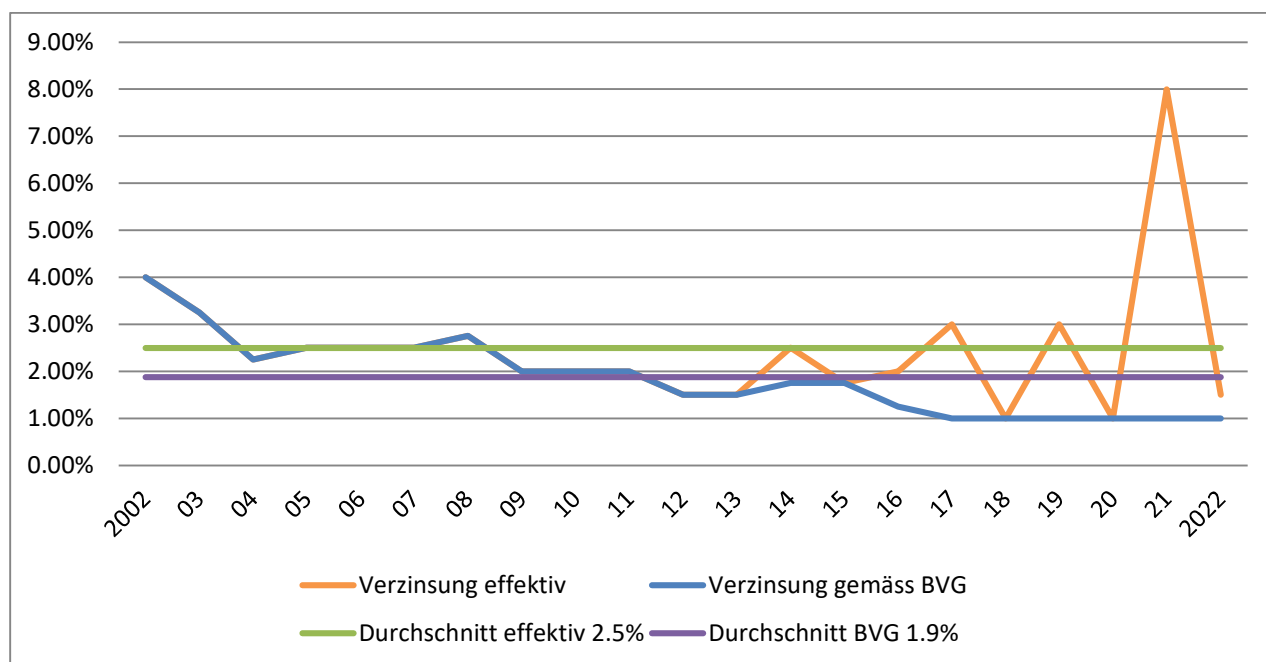
	2022	2021
	CHF	CHF
Stand 1.1.	5'039'826.80	4'254'496.30
Einkäufe	638'771.85	1'513'322.85
Freizügigkeitsleistungen infolge Eintritt	46'439.40	0.00
Verzinsung	76'120.55	356'187.95
Übertrag an Alterskapital bei Teilpens.	0.00	-101'025.25
Auflösung infolge Pensionierung	-280'552.45	-527'085.20
Kapitalabfindungen	-80'860.25	-190'794.30
Freizügigkeitsleistungen infolge Austritt	-196'402.80	-265'275.55
Diverses	0.00	0.00
Stand 31.12.	5'243'343.10	5'039'826.80

Vorsorgekapital Invalide

	2022	2021
	CHF	CHF
Stand 1.1.	4'878'781.95	5'524'277.25
Beiträge	308'481.80	277'687.20
Einbuchung	1'222'519.50	577'283.75
Verzinsung	87'469.40	394'815.55
Freizügigkeitsleistungen (Reaktivierung)	-2'213.45	-19'208.45
Kapitalabfindung bei Tod/Pensionierung	-67'233.95	-580'480.80
Auflösung infolge Tod/Pensionierung	-525'352.65	-1'295'004.05
Garantie BVG-Minimum	0.00	-588.50
Stand 31.12.	5'902'452.60	4'878'781.95

Die Alterskapitalien wurden im Berichtsjahr mit **1.5%** (Vorjahr 8.0%) verzinst.

5.5.3.2 Entwicklung der Zinssätze



Im Berichtsjahr wurden die Vorsorgekapitalien mit **1.5%** verzinst (Vorjahr 8.0%).

5.5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG

Das BVG-Altersguthaben beträgt im Berichtsjahr CHF 282'713'145.95 (Vorjahr CHF 258'615'896.70) dies entspricht 46.5% (Vorjahr 45.7%) des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten (ohne Invalide).

5.5.5 Entwicklung des Vorsorgekapitals der Rentner

Der Rentenfonds erhöhte sich im Berichtsjahr um CHF 19'666'982.35 (Vorjahr CHF 18'647'033.30) auf CHF 333'775'501.40 (Vorjahr CHF 314'108'519.05).

Die Bewertung am Jahresende erfolgte mit den technischen Grundlagen BVG 2020 GT 1.5% (Vorjahr BVG 2020 GT 1.50%).

Im Berichtsjahr wurde keine Rentenerhöhung vorgenommen.

5.5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde durch Aon Schweiz AG am 25. November 2020 über die Jahresrechnung 2019 erstellt. Aus diesem geht hervor, dass:

- der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- die Kasse per Stichdatum Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre reglementarischen Verpflichtungen erfüllen kann;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Aon Schweiz AG wurde durch den Stiftungsrat beauftragt, aufgrund der genehmigten Jahresrechnung 2022, ein neues versicherungstechnisches Gutachten zu erstellen.

5.5.7 Technische Grundlagen

Die Pensionskasse verwendet für den Jahresabschluss die technischen Grundlagen BVG 2020 GT 1.5% (Vorjahr BVG 2020 GT 1.5%).

Die Rückstellungen veränderten sich im Berichtsjahr wie folgt:

Rückstellung pendente Invaliditätsfälle:

	2022	2021
	CHF	CHF
Stand 1.1.	10'191'000.00	10'434'000.00
Auflösung	-140'000.00	-243'000.00
Stand 31.12.	10'051'000.00	10'191'000.00

Dient der Absicherung möglicher rückwirkender Invaliditätsfälle.

Rückstellung für Pensionierungsverluste

	2022	2021
	CHF	CHF
Stand 1.1.	58'944'000.00	64'165'000.00
Bildung/ Auflösung gemäss Rückstellungsreglement	436'000.00	-5'221'000.00
Stand 31.12.	59'380'000.00	58'944'000.00

Dient der Finanzierung der Pensionierungsverluste aufgrund zu hoher Umwandlungssätze.

5.5.8 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Der Deckungsgrad berechnet sich nach der folgenden Formel:

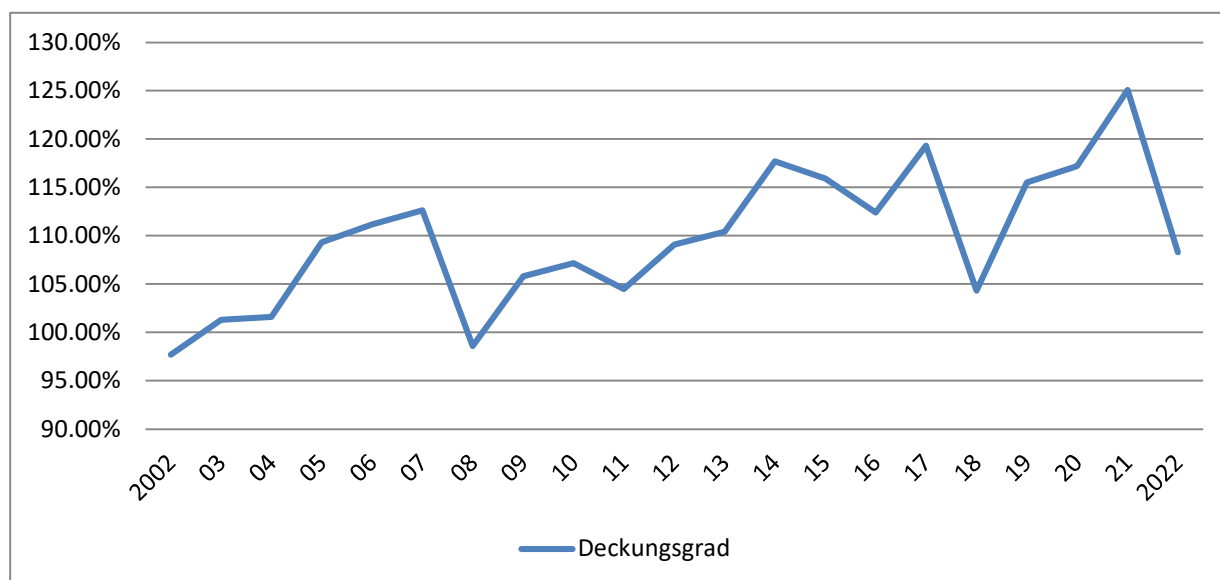
$$\frac{\text{Verfügbares Vorsorgevermögen} \times 100}{\text{Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital}}$$

Das **verfügbare Vorsorgevermögen** besteht aus den gesamten, per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanzierten Aktiven, vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung und Arbeitgeberbeitragsreserven.

Das **versicherungstechnisch notwendige Vorsorgekapital** entspricht der Gesamtheit der Spar- und Deckungskapitalien einschliesslich notwendiger Verstärkungen.

Der Deckungsgrad gemäss Artikel 44 Abs. 1 BVV2 beträgt am 31.12.2022 **108.3%** (Vorjahr 125.1%).

Der Deckungsgrad entwickelte sich in den letzten Jahren wie folgt:



Deckungsgrad unter Berücksichtigung der Rückkaufswerte der Rückversicherung gemäss Punkt 5.5.2

$$\frac{(\text{Verfügbares Vorsorgevermögen plus Rückkaufswerte gemäss Punkt 5.5.2}) \times 100}{(\text{Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital plus Rückkaufswerte gemäss Punkt 5.5.2})}$$

Der Deckungsgrad beträgt am 31.12.2022 **108.0%** (Vorjahr 124.4%).

5.6 Erläuterung der Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

5.6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Die Grundsätze, Richtlinien und Aufgaben der Anlagetätigkeit sind im Anlagereglement vom 1. April 2020 festgehalten.

		<u>Art der Zulassung</u>
Global Custodian	Credit Suisse AG, Zürich	FINMA
Vermögensverwaltungsmandate	Credit Suisse AG, Zürich (Immobilien CH + Global indirekt)	FINMA
	BCV, Lausanne (Immobilien)	FINMA
	ZKB, Zürich (Immobilien CH + Global indirekt)	FINMA

Die Retrozessionen (Rabatte, Discounts, etc. von Dritten) sind in den Vermögensverwaltungsverträgen wie folgt geregelt:

Credit Suisse

In der Regel keine Entschädigungen wie Retrozessionen, Bestandespflegekommissionen oder Vertriebsentschädigungen. Sofern doch Entschädigungen fliessen, verbucht die CS diese zu ihren Gunsten (in der Höhe der Fee berücksichtigt). Die Stiftung hat ausdrücklich das Modell „Verzicht“ gewählt. Die Bank informiert die Stiftung im Detail über erhaltene Vergütungen. Die Credit Suisse hat im Berichtsjahr keine Entschädigungen erhalten (Vorjahr CHF 148.71 erhalten und diese der Stiftung gutgeschrieben).

Banque Cantonale Vaudoise (BCV)

Die Retrozessionen, welche die BCV bei der Ausführung dieses Mandates möglicherweise erhalten könnte, werden dem Auftraggeber weitergegeben. Die BCV hat im Berichtsjahr Entschädigungen von CHF 81.17 (Vorjahr CHF 1'295.12) erhalten und diese der Stiftung gutgeschrieben.

Zürcher Kantonalbank (ZKB)

Bei konzerninternen Produkten werden grundsätzlich „retrofreie“ Klassen eingesetzt. Vergütungen anderer Anbieter werden offengelegt und gutgeschrieben.

Die ZKB hat im Berichtsjahr keine Retrozessionen erhalten.

Im Berichtsjahr haben wir diverse Retrozessionen in der Höhe von CHF 4'710.30 (Vorjahr CHF 0.00) erhalten.

Die Galenica Pensionskasse nimmt ihre Aktionärsrechte gemäss VegÜV (Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften) aktiv wahr und übt daher die Stimmrechte für die von ihr gehaltenen Aktien an den Aktiengesellschaften schweizerischen Rechts, deren Aktien börsenkotiert sind, konsequent aus. Die Liste über das Abstimmverhalten ist auf der Internetseite (www.galenica-pk.ch) unter der Rubrik Vermögen offengelegt. Im Berichtsjahr hat die Anlagekommission entschieden keine Direktanlagen in Aktien, ausser in den Immobilien-Mandaten der Credit Suisse und BCV, mehr zu halten.

Es wurde im Berichtsjahr kein Securities Lending vorgenommen.

5.6.2 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Ansätze für die Bildung der Wertschwankungsreserve wurden durch die Swiss Life Pension Services AG im Rahmen einer 2022 durchgeführten ALM-Studie, nach der finanzökonomischen Methode, überprüft. Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 8. Dezember 2022 entschieden, aufgrund der durchgeführten ALM-Studie, die sich bisher bewährte Anlagestrategie für die Periode 2023 – 2025 beizubehalten. Diese benötigt eine Wertschwankungsreserve in der Höhe von 16.5% der Verpflichtungen. An der gleichen Sitzung hat der Stiftungsrat beschlossen, die von unserem Pensionskassen-Experten AON empfohlene Zielgrösse von mindestens 26% der Verpflichtungen und techn. Rückstellungen beizubehalten.

Daraus resultiert eine Soll-Wertschwankungsreserve von CHF 264'306'000.00 (Vorjahr CHF 248'221'000.00). Das Reservedefizit beträgt damit CHF 180'419'314.87 (Vorjahr CHF 8'398'242.35).

5.6.3 Anlagestruktur gemäss BVV2 / Anlagereglement

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 3. Dezember 2019 die Anlagestrategie 2020 – 2022 genehmigt. An seiner Sitzung vom 8. Dezember 2022 wurde die bisherige Anlagestrategie für die Jahre 2023 – 2025 unverändert bestätigt.

Die gesetzlichen Maximalrichtlinien gemäss BVV2 und sämtliche reglementarischen Bandbreiten wurden im Berichtsjahr eingehalten.

Die Anlagestruktur gemäss Anlagereglement präsentiert sich wie folgt:

	Neutral = Benchmark	Minimum	Maximum	Bestand 31.12.2022 in TCHF	Bestand 31.12.2022 in %	Bestand 31.12.2021 in TCHF	Bestand 31.12.2021 in %
Kurzfristige und liquide Mittel	1.0%	0.0%	15.0%	11'972	1.07	41'175	3.36
Obligationen CHF inkl. Hypotheken	15.0%	10.0%	20.0%	112'189	10.05	139'778	11.41
Obligationen Fremdwährungen	8.0%	3.0%	13.0%	107'940	9.67	66'277	5.41
Anlagen beim Arbeitgeber	0.0%	0.0%	5.0%	12'099	1.08	36'879	3.01
Aktien Schweiz	18.0%	13.0%	23.0%	207'830	18.61	259'061	21.15
Aktien Ausland	23.0%	18.0%	28.0%	249'443	22.34	298'818	24.40
Immobilien Schweiz	18.0%	13.0%	23.0%	227'199	20.35	216'411	17.67
Immobilien Ausland	5.0%	0.0%	10.0%	57'477	5.15	60'241	4.92
Infrastruktur	5.0%	0.0%	10.0%	38'971	3.49	23'448	1.91
Alternative Anlagen	7.0%	2.0%	10.0%	91'570	8.20	82'826	6.76
Gesamttotal	100.0%			1'116'690	100.00	1'224'914	100.00

Aufgrund der revidierten BVV2-Vorgaben ergeben sich unterschiedliche Zuordnungen von Anlagepositionen im Anlagereglement und der BVV2-Zuordnung.

Die Einhaltung der BVV2 Richtlinien präsentiert sich wie folgt:

	in CHF	in %	Limiten	Relative Gewichtung
Art. 55a) Grundpfandtitel	8'005'715.15	0.72%	50.00%	-49.28%
Art. 55b) Aktien	467'350'826.71	42.08%	50.00%	-7.92%
Art. 55c) Immobilien	273'795'520.30	24.66%	30.00%	-5.34%
Art. 55c 2) Immobilien Ausland	47'398'342.22	4.27%	10.00%	-5.73%
Art. 55d) Alternative Anlagen	75'575'219.61	6.81%	15.00%	-8.19%
Art. 55d 1) davon klassische	73'279'305.55	6.60%		
Art. 55d 2) davon ähnliche Forderungen	2'295'914.06	0.21%		
Art. 55e) Fremdwährungen ohne Währungsabsich.	323'299'062.90	29.11%	30.00%	-0.89%
Art. 55f) Infrastruktur	32'517'118.93	2.93%	10.00%	-7.07%

5.6.4 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Es bestehen keine laufende (offenen) derivative Finanzinstrumente.

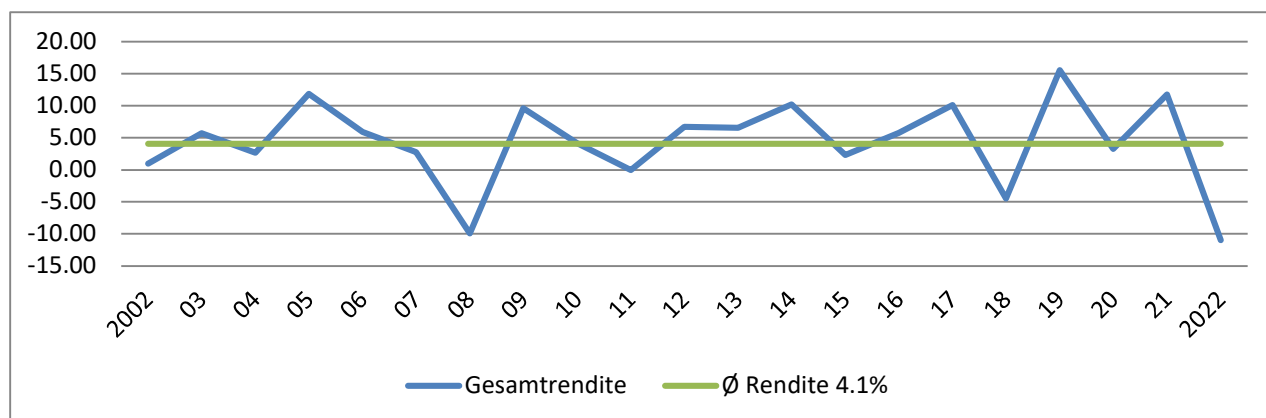
5.6.5 Offene Kapitalzusagen

Anlage	ISIN/Valor	Wahrung	Kommitment	Jahr	offen 1.1.22	offen 31.12.22
Private Equity						
Swiss Entrepreneurs Fund	CH0463463189	CHF	10'000'000	2019	5'721'000	4'581'000
Partners Group Direct Equity IV (2019)		USD	10'000'000	2020	5'550'000	2'950'000
Partners Group Direct Equity V (2022)		USD	10'000'000	2022	-	10'000'000
Tavis Swiss SME Credit Fund I	LU1272303154	CHF	10'000'000	2015	547'445	459'854
Private Equity Swisscanto Carbon Solutions I		CHF	10'000'000	2022	-	9'815'233
Infrastruktur						
ZAST Infrastruktur III	CH0496485118	USD	10'000'000	2020	5'641'845	3'509'022
ZAST Infrastruktur IV	112803557	EUR	10'000'000	2022	-	7'814'240
ALPHA Global Infrastructure	LU2374712961	EUR	15'000'000	2020/2022	7'135'000	8'932'500
CSA Energy-Transition Infrastructure		EUR	10'000'000	2022		2'488'750
Total						50'550'600
					in CHF	14'856'088
					in EUR	19'235'490
					in USD	16'459'022

5.6.6 Erläuterungen zu Bestandteilen des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

5.6.6.1 Gesamttrendite

Die Gesamttrendite beträgt im Berichtsjahr **minus 10.94%** (Vorjahr 11.75%) und ist damit **0.88%-Punkte besser** (Vorjahr 1.7%-Punkte schlechter) als die Benchmark mit **minus 11.82%** (Vorjahr 13.52%). Die Durchschnittrendite seit Beginn (2002) beträgt 4.1% (Vorjahr 4.9%).



5.6.6.2 Wertschriftenertrag

	2022	2021
	CHF	CHF
Obligationen		
- Obligationen CHF	411'173.50	455'812.50
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen direkt	1'252'474.74	1'185'978.22
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen indirekt	124'022.10	240'107.25
Hypotheken		
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen direkt	15'209.41	17'260.72
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen indirekt	33'865.58	34'298.00
Aktien		
- Aktien Schweiz	495'101.60	4'485'304.30
- Aktien Ausland	2'070.83	1'167'843.29
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen direkt	8'090'257.65	4'480'217.25
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen indirekt	442'773.63	787'226.41
Immobilien		
- Aktien Immobilien Schweiz	1'003'627.10	895'390.75
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen direkt	3'678'080.36	3'616'657.44
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen indirekt	2'082'058.89	1'825'758.87
Infrastruktur		
- Infrastruktur direkt	159'581.92	444'446.10
- Infrastruktur indirekt	355'186.59	249'950.90
- Alternative Anlagen direkt	637'812.18	654'793.41
- Alternative Anlagen indirekt	4'551'050.37	2'190'493.60
Übrige Wertschriften		
- Übrige Wertschriften direkt	99'887.25	35'606.65
- Übrige Wertschriften indirekt	8'451.17	12'182.50
Retrozessionen	4'791.47	1'443.83
	23'447'476.34	22'780'771.99

5.6.6.3 Kursgewinne auf Wertschriften und Anteilen von Anlagefonds/-stiftungen

Obligationen CHF	52'704.00	113'500.00
Anteile von Obligationen-Anlagestiftungen/-fonds	258'517.40	1'632'420.41
Anteile von Hypotheken-Anlagestiftungen/-fonds	0.00	35'145.23
Aktien Schweiz	166'326.45	19'436'741.50
Aktien Ausland	0.00	5'163'700.19
Anteile von Aktien-Anlagestiftungen/-fonds	800'415.72	66'718'210.76
Infrastruktur	2'110'993.88	1'670'894.70
Alternative Anlagen	4'829'502.67	11'100'283.77
Aktien Immobilien Schweiz	66'540.30	779'112.29
Anteile von Immobilien-Anlagestiftungen/-fonds	7'090'159.41	15'127'097.03
Übrige Wertschriften	53'000.00	7'350.00
Fremdwährungen	112'966.25	80'055.23
	15'541'126.08	121'864'511.11

5.6.6.4 Kursverluste auf Wertschriften und Anteilen von Anlagestiftungen/-fonds

	2022	2021
	CHF	CHF
Obligationen CHF	863'550.00	124'850.00
Anteile von Obligationen-Anlagestiftungen/-fonds	22'011'096.27	3'909'622.56
Anteile von Hypotheken-Anlagestiftungen/-fonds	100'563.43	0.00
Aktien Schweiz	85'929.00	4'123'338.82
Aktien Ausland	0.00	1'948'661.63
Anteile von Aktien-Anlagestiftungen/-fonds	110'790'229.72	2'023'613.92
Aktien Immobilien Schweiz	3'597'305.10	349'165.09
Anteile von Immobilien-Anlagestiftungen/-fonds	23'676'109.11	638'601.68
Infrastruktur	985'961.18	229'434.16
Alternative Anlagen	3'399'733.03	1'311'933.52
Übrige Wertschriften	137'727.20	68'000.00
Fremdwährung	32'602.13	287'585.42
	165'680'806.17	15'014'806.80

5.6.6.5 Vermögensverwaltungskosten

Vermögensverwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung	1'958'138.11	1'712'750.31
Vermögensverwaltungskosten kostentransparenter Kollektivanlagen	7'573'671.05	5'379'301.65
	9'531'809.16	7'092'051.96

5.6.6.6 TER-Kostenquote

Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Anlagen	0.87%	0.58%
--	-------	-------

TER = Total Expense Ratio. Umfasst insbesondere Management-, Performance-, Depot-, Administrations-, Benchmarking, Analyse- und Servicegebühren.

5.6.6.7 Kostentransparenzquote

Transparente Anlagen im Verhältnis zum Anlagevermögen	98.73%	99.77%
--	--------	--------

5.6.6.8 Intransparente Kollektivanlagen

Intransparente Anlagen im Verhältnis zum Anlagevermögen	1.27%	0.23%
--	-------	-------

Valor	ISIN	Produktenamen	Anbieter	Kategorie	Whg.	Bestand per Stichtag 31.12.2022		
						Nom./Stück	Marktwert in CHF	in % des Vermögens
Andere							6'453'552.16	0.60%
	INT3243	Ant. Alpha Global Alternativ	-	Infrastruktur	EUR	6'535'300.00	6'453'552.16	0.60%
Mutual Fonds Immobilienfonds							7'417'294.34	0.69%
	117067167	CH1170671676 Anspr. CS Anlagestiftung - CSA	Credit Suisse Anlagestiftung	Infrastruktur	EUR	7'511.25	7'417'294.34	0.69%
Private Equity							184'766.62	0.02%
	PE003460x0293	INT3460 Ant. World Carbon Solutions	-	Private Equity	CHF	1'847.67	184'766.62	0.02%
Total							14'055'613.12	1.30%
Kostentransparenzquote								98.70%

Der Stiftungsrat hat beschlossen, die intransparenten Anlagen weiterzuführen.

5.6.6.9 Netto-Ergebnis Immobilien

	2022	2021
Immobilien'ertrag	798'103.35	1'161'175.09
Immobilienaufwand	-8'633.95	-1'126'056.10 ¹⁾
Positive Bewertungskorrekturen	331'000.00	45'000.00
Negative Bewertungskorrekturen	-193'000.00	-310'000.00
Auflösung/Bildung Rückst.	0.00	391'110.20
Grundstückgewinnsteuer		
	927'469.40	161'229.19

¹⁾ Davon Vermittlungsprovision Verkauf Schliern/Chavannes CHF 452'340.00 und Handänderungssteuer Kanton Waadt CHF 418'500.00.

5.6.6.9.1 Details zu den Miteigentumsanteilen

In % des Bilanzwertes.

	Bruttoertrag	Nettoertrag	Bruttoertrag	Nettoertrag	Brutto-	Brutto-	Netto-	Netto-
	2022	2022	2021	2021	rendite	rendite	rendite	rendite
	2022	2022	2021	2021	2022	2021	2022	2021
ICC, Genf	236'959.24	234'690.24	216'174.16	205'109.26	5.01%	4.40%	4.96%	4.17%
Neumarkt, Burgdorf	66'484.97	66'484.97	69'375.20	69'375.20	3.80%	3.96%	3.80%	3.96%
Marktgasse, Bern	189'272.45	186'301.70	188'009.71	185'030.81	4.10%	4.34%	4.03%	4.27%
Place Cornavin Genf	59'476.56	56'082.36	67'150.76	63'150.76	3.94%	4.46%	3.71%	4.20%
Stauffacher, Zürich	61'107.10	61'107.10	61'613.56	61'613.56	3.55%	3.58%	3.55%	3.58%
Zentrum, Oerlikon	184'803.03	184'803.03	154'766.58	154'766.58	4.25%	3.59%	4.25%	3.59%
TOTAL	798'103.35	789'469.40	757'089.97	739'046.17	4.27%	4.08%	4.23%	3.99%

5.6.7 Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber

5.6.7.1 Anlagen beim Arbeitgeber

Aktien Galenica AG

	2022		2021	
	Anzahl	Kurswert in CHF	Anzahl	Kurswert in CHF
Bestand 1.1.	0	0.00	195'414	11'529'426.00
Veränderung im Berichtsjahr	0		- 195'414	
Bestand 31.12.	0	0.00	0	0.00

Der Entscheid der Anlagekommission im Jahr 2021 sämtliche Einzeltitel zu verkaufen (nur noch Anlagen in Anlagefonds, -stiftungen) führte auch zum Verkauf der Galenica Titel.

Kontokorrent Galenica Finanz AG

	2022	2021
Stand 1.1.	36'878'761.23	36'105'703.41
Veränderung im Berichtsjahr	-24'780'115.52	773'057.82
Stand 31.12.	12'098'645.71	36'878'761.23

Das Guthaben wurde im Berichtsjahr zu **0.25%** (Vorjahr 0.25%) verzinst.

5.7 Erläuterung weitere Positionen der Bilanz

5.7.1 Forderungen

	2022	2021
	CHF	CHF
Verrechnungs-/Quellensteuer	1'484'389.41	1'416'760.66
KK Rückversicherer	4'632'877.75	173'978.30
Diverse Debitoren	1'177.40	20'111.90
	6'118'444.56	1'610'850.86

5.7.2 Immobilien

Miteigentumsanteile	Kaufdatum	Anschaffungs- wert in CHF	Bilanzwert 2022	Bilanzwert 2021	Miteigenums- anteil
ICC, Genf	1.10.2002/1.1.2019	4'353'266	4'730'000	4'917'000	1.45%
Neumarkt, Burgdorf	1.7.2003/1.1.2019	1'766'919	1'750'000	1'753'000	3.00%
Marktgasse, Bern	01.01.2019	5'016'300	4'620'000	4'334'000	3.73%
Place Cornavin, Genf	01.01.2019	1'480'000	1'510'000	1'505'000	2.00%
Stauffacher, Zürich	01.01.2019	1'370'900	1'720'000	1'723'000	2.60%
Zentrum, Oerlikon	01.01.2019	5'150'000	4'350'000	4'310'000	5.00%
Total Miteigentumsanteile		19'137'385	18'680'000	18'542'000	

5.7.3 Verbindlichkeiten

	2022	2021
	CHF	CHF
Freizügigkeitsleistungen und Renten	15'493'580.87	28'337'934.59 ¹⁾
Banken / Versicherungen	291'490.27	253'632.45
Andere Verbindlichkeiten	1'022.17	29'595.15
	15'786'093.31	28'621'162.19

¹⁾ Davon CHF 14'115'118.65 Vorauszahlungen für die per 1.1.2022 vorgesehene Integration der Grossen Apotheke Dr. G. Bichsel AG und des Laboratorium Dr. G. Bichsel AG.

5.7.4 Passive Rechnungsabgrenzung

	2022	2021
	CHF	CHF
Verwaltungsentschädigungen	319'489.71	181'000.00
Immobilien/Miteigentum	14'000.00	28'441.00
Diverse	120'716.39	8'890.40
Zusatzrente	0.00	1'554'778.70
Rentennachzahlungen	902.90	0.00
	455'109.00	1'773'110.10

5.7.5 Freie Stiftungsmittel

Per Bilanzstichtag bestehen keine freien Stiftungsmittel.

5.8 Erläuterung weitere Positionen der Betriebsrechnung

5.8.1 Verwaltungsaufwand

Der Verwaltungsaufwand je Versicherten/Rentenbezüger beträgt im Berichtsjahr CHF 151.03 (Vorjahr CHF 153.03).

	2022	2021
	CHF	CHF
Spesen Stiftungsrat	9'135.50	11'994.20
Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung	16'475.55	14'387.10
Personalaufwand	704'273.43	579'352.48
Diverses	123'009.62	193'403.35
Total allgemeiner Verwaltungsaufwand	852'894.10	799'137.13
Revisions-/Expertenkosten	199'147.80	196'038.95
Kosten Aufsichtsbehörde	35'011.75	15'246.70
	1'087'053.65	1'010'422.78

5.9 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es gibt keine unter diesem Abschnitt offen zu legende Sachverhalte.

5.10 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

Teilliquidation per 31.12.2022

Aufgrund des Verkaufs der Firma Careproduct AG ausserhalb der Galenica-Gruppe, wurde der Anschlussvertrag durch die Firma per 31.12.2022 gekündigt. In diesem Vertrag waren per Ende 2022 13 Aktivversicherte versichert und keine Rentner vorhanden. Gemäss Teilliquidationsreglement sind die Voraussetzungen für eine Teilliquidation erfüllt, wenn ein Anschlussvertrag aufgelöst wird und mindestens 30 Aktivversicherte der Stiftung betroffen sind.

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 8. Dezember 2022 festgestellt, dass der Tatbestand einer Teilliquidation nicht erfüllt ist.

Unter diesem Abschnitt gibt keine weiteren offen zu legende Sachverhalte.

5.11 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Per 1.1.2023 erfolgt der Anschluss der Spagyros AG. Die Freizügigkeitsleistungen sowie das Deckungskapital für die zu übernehmenden Rentner wurde mit Valuta 27.01.2023 überwiesen.

Bern, 20. April 2023

Galenica Pensionskasse



Felix Burkhard
Präsident



Daniele Maspero
Geschäftsführer

5.12 Berichte über die Kontrolle

5.12.1 Der Revisionsstelle



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Galenica Pensionskasse, Bern

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Galenica Pensionskasse (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen, zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

- gewinnen wir ein Verständnis von der für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrolle, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrolle der Vorsorgeeinrichtung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte, ausgenommen die durch den Experten für berufliche Vorsorge bewerteten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem obersten Organ unter anderem über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel der internen Kontrolle, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

T+R AG Sägeweg 11, 3073 Gümligen, Schweiz
Tel. +41 31 950 09 09

info@t-r.ch
www.t-r.ch

EXPERTAuisse zertifiziertes Unternehmen
Mitglied TREUHAND | SUISSE





Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Gümligen, 20. April 2023

T+R AG

iv. Dt-jg



Daniel Zingg
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Rita Casutt



Rita Casutt
dipl. Wirtschaftsprüferin
zugelassene Revisionsexpertin

Leitende Revisorin

5.12.2 Des anerkannten Experten für die berufliche Vorsorge



Expertenbestätigung

Mandatsbezeichnung

Als Experte für berufliche Vorsorge wurden wir von den Verantwortlichen der Galenica Pensionskasse (nachfolgend: "die Kasse") damit beauftragt, ein versicherungstechnisches Gutachten aufgrund von Art. 52e BVG zu verfassen.

Unabhängigkeitserklärung

Als Experten für berufliche Vorsorge im Sinne von Art. 52a, Abs. 1 BVG bestätigen wir, dass wir im Sinne von Art. 40 BVV 2 und gemäss der Weisung OAK BV W-03/2013 unabhängig sind. Unser Prüfungsurteil und unsere Empfehlungen wurden objektiv gebildet.

Wir erfüllen die fachlichen Voraussetzungen nach Art. 52d Abs. 2 lit. a und b BVG hinsichtlich angemessener beruflicher Ausbildung und Berufserfahrung und wir verfügen über Kenntnisse der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen. Wir sind aufgrund der persönlichen Voraussetzungen nach Art. 52d Abs. 2 lit. c BVG betreffend guten Ruf und Vertrauenswürdigkeit von der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV zugelassen.

Expertenbestätigung

Dieses versicherungstechnische Gutachten der Kasse ist nach den Standesregeln für die Mitglieder der Schweizerischen Kammer der Pensionskassen-Experten (SKPE) sowie nach deren Fachrichtlinien erstellt worden.

Die Galenica Pensionskasse bilanziert ihre Vorsorgeverpflichtungen basierend auf den technischen Grundlagen BVG 2020 (G) mit einem technischen Zinssatz von 1.50%. Die finanzielle Situation der Kasse umfasst per 31.12.2022:

- einen Aktivenüberschuss in der Höhe von CHF 83'886'685.13;
- einen Deckungsgrad gemäss Anhang zum Artikel 44 BVV 2 von 108.3% (Vorjahr: 125.1%);
- eine Wertschwankungsreserve von CHF 83'886'685.13;
- keine freien Mittel.

Unsere Bestätigung beruht auf der Anwendung folgender Elemente und deren Beurteilung:

- den technischen Grundlagen und dem technischen Zinssatz;
- den fachtechnischen Prinzipien zur Bewertung der Verpflichtungen;
- den getroffenen Sicherheitsmassnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken;
- dem Niveau der Wertschwankungsreserve;
- der Sanierungsfähigkeit;
- der strukturellen und finanziellen Risikofähigkeit;
- der laufenden Finanzierung;
- der mittelfristig erwarteten Entwicklung der finanziellen Lage.

Aufgrund unserer Überprüfung der Kasse per 31.12.2022 können wir gemäss Art. 52e BVG bestätigen, dass per diesem Datum

- der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- die Kasse per Stichtatum Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre reglementarischen Verpflichtungen erfüllen kann;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken; ausreichend sind;
- die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve angemessen ist.

Aon Schweiz AG, Vertragspartner



Jean Netzer
Ausführender Experte



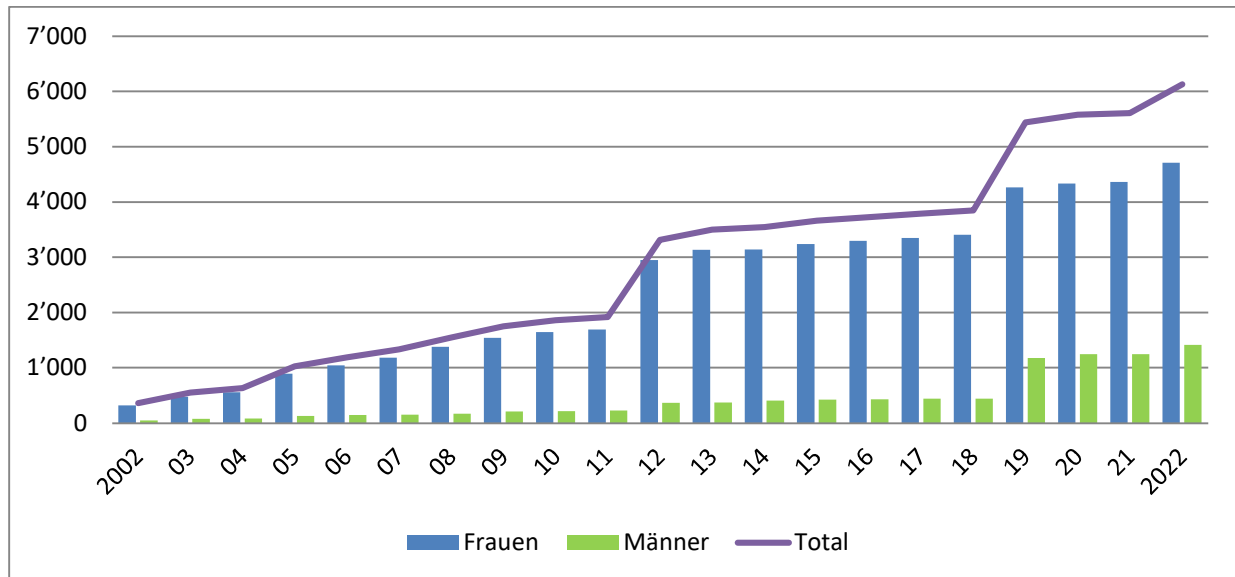
Nicolas Herrera

Nyon, 31. März 2023

5.13 Statistische Angaben

5.13.1 Entwicklung der Versicherten-/Rentnerbestände

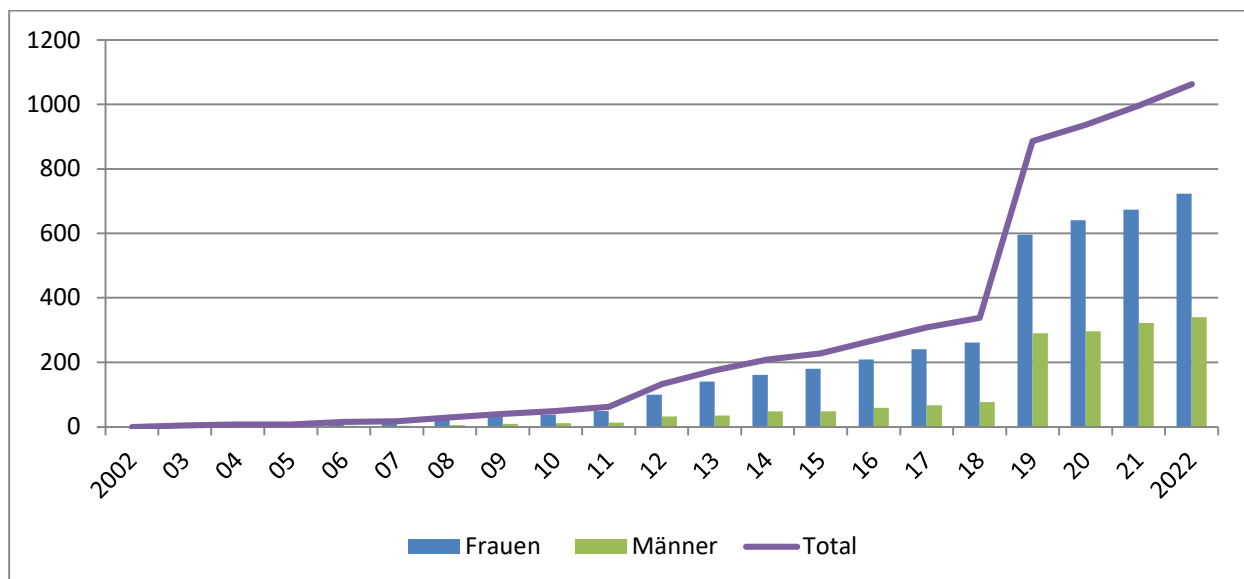
Der Versichertenbestand entwickelte sich wie folgt:



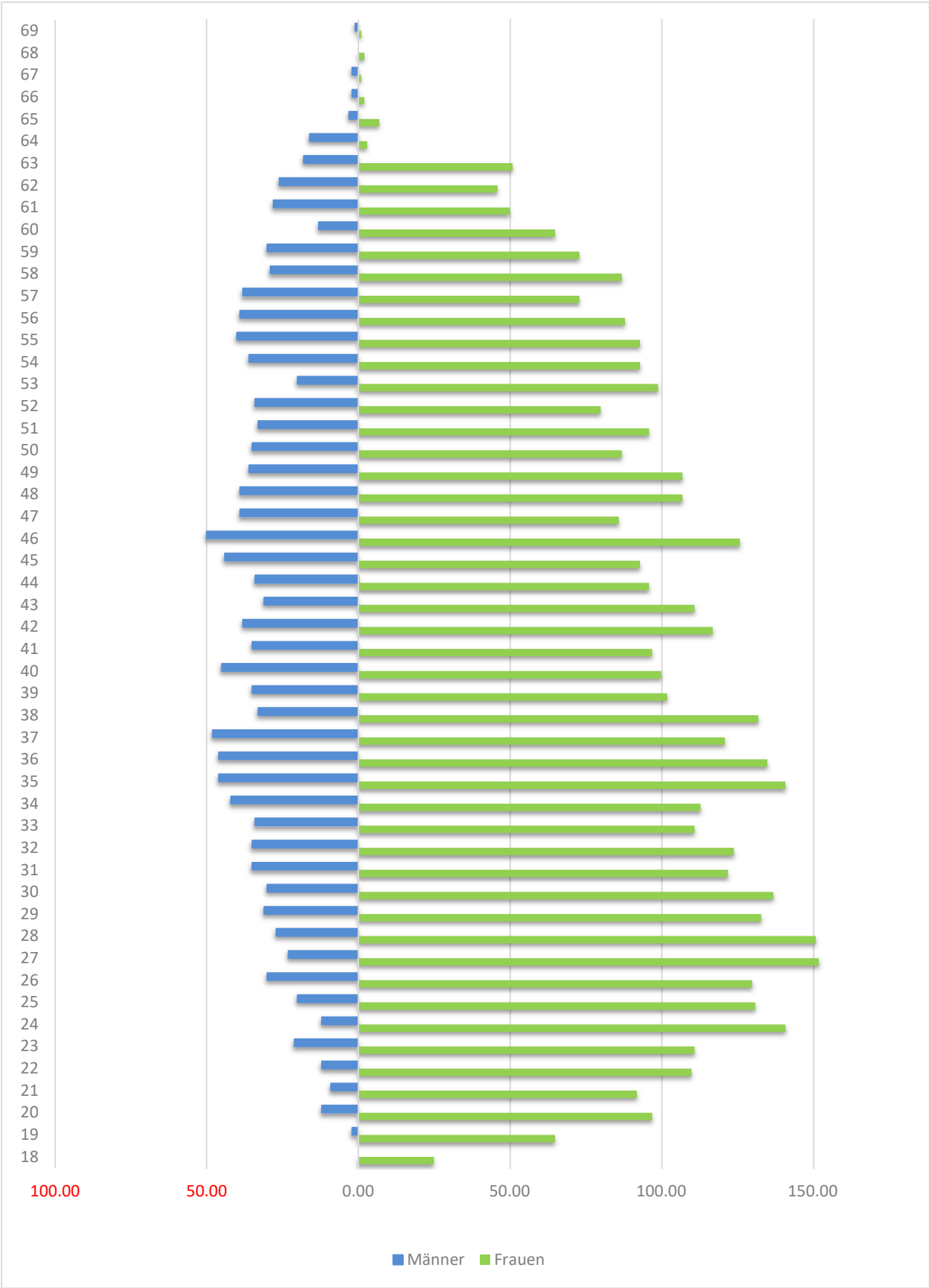
Das Durchschnittsalter der aktiven Versicherten betrug:

	<u>2022</u>	<u>2021</u>
Frauen	39	39
Männer	43	44
Total	40	40

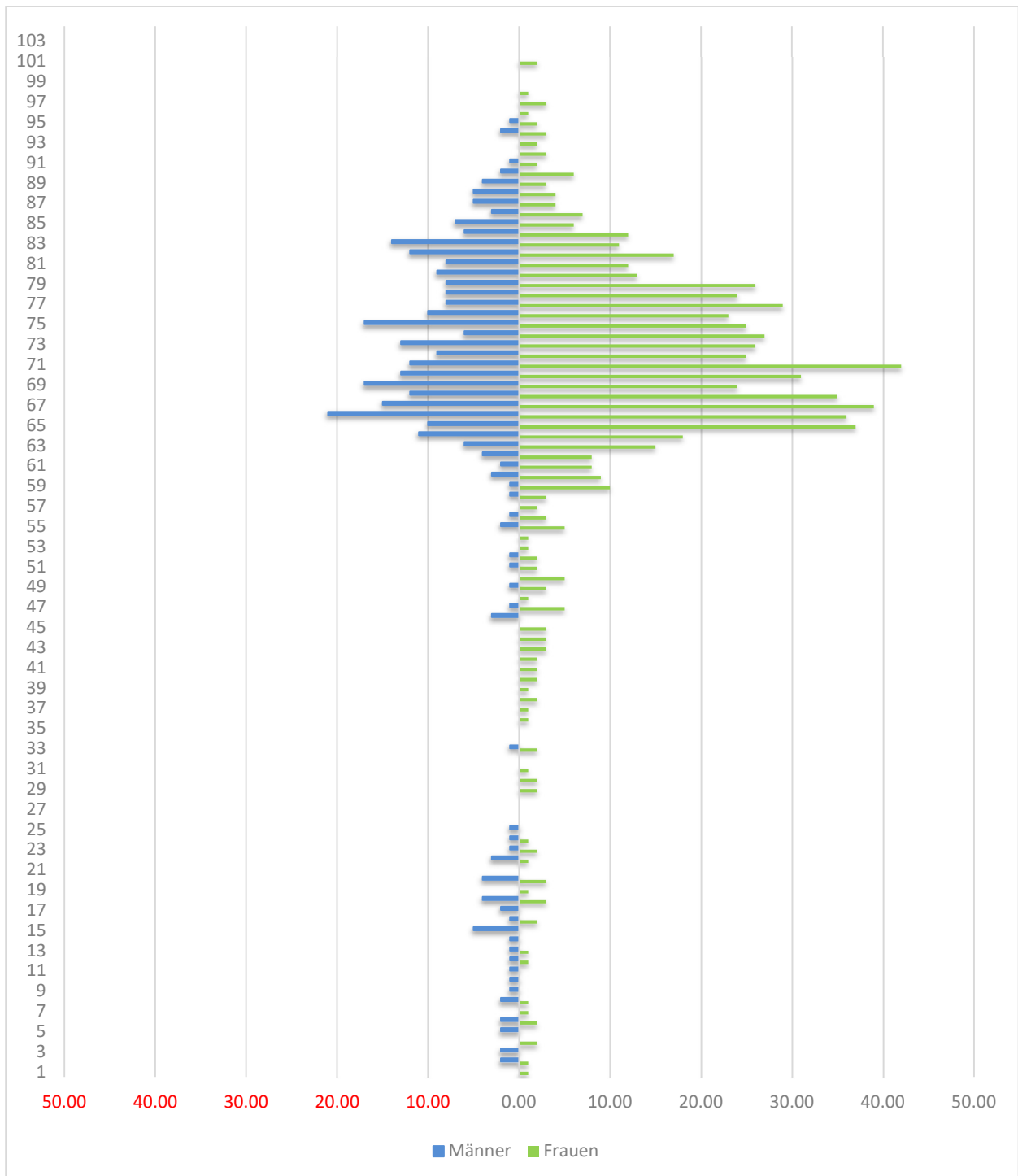
Der Rentner/innenbestand entwickelte sich wie folgt:



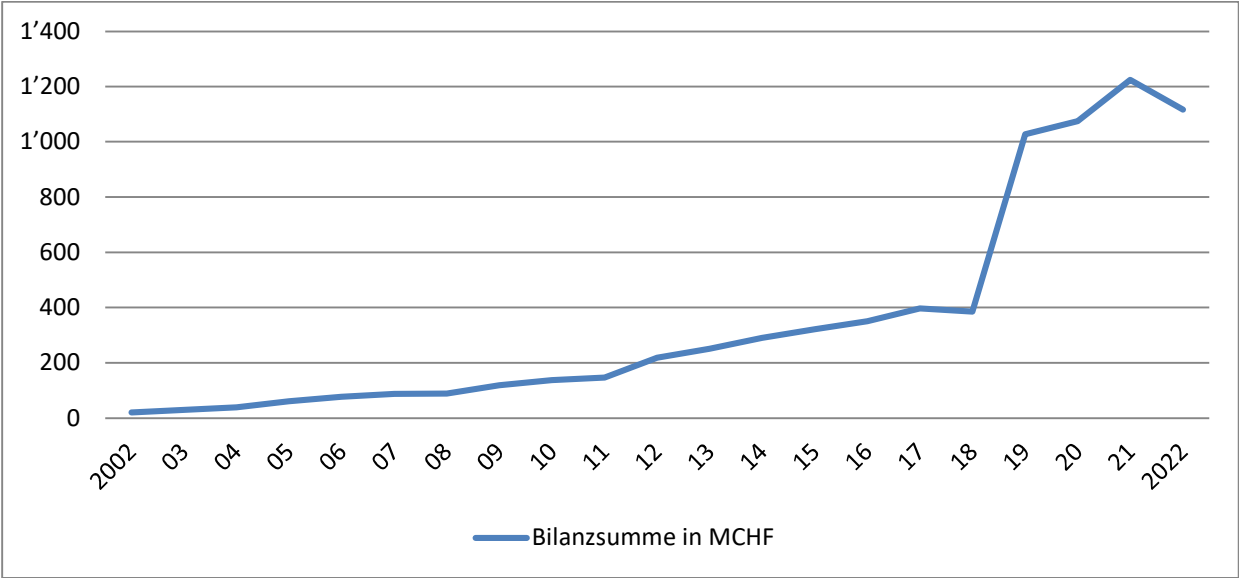
5.13.2 Altersstruktur der aktiven Versicherten



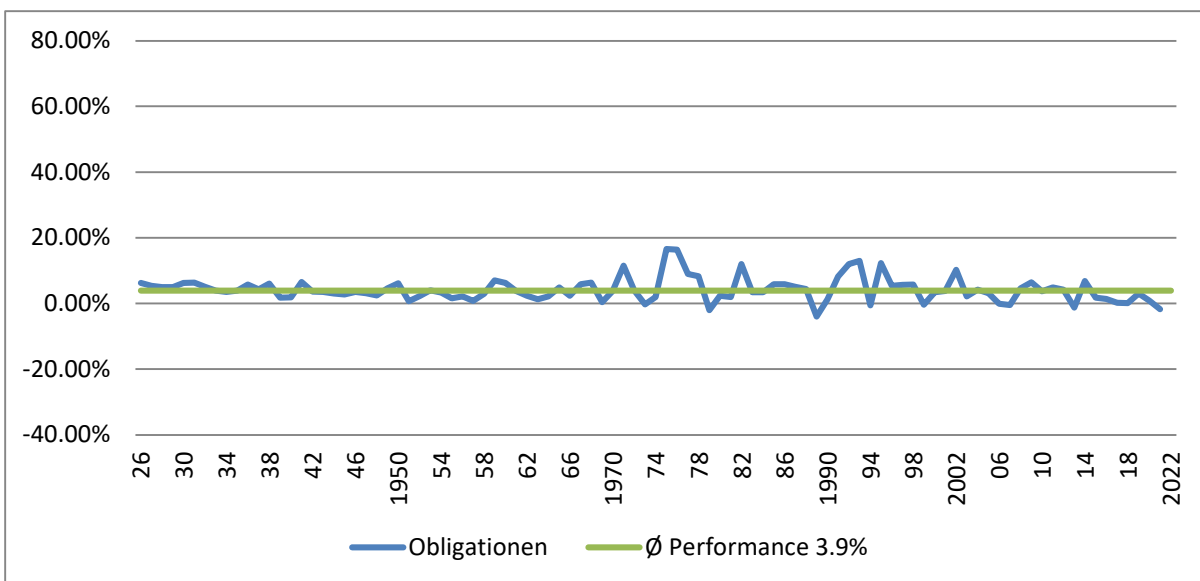
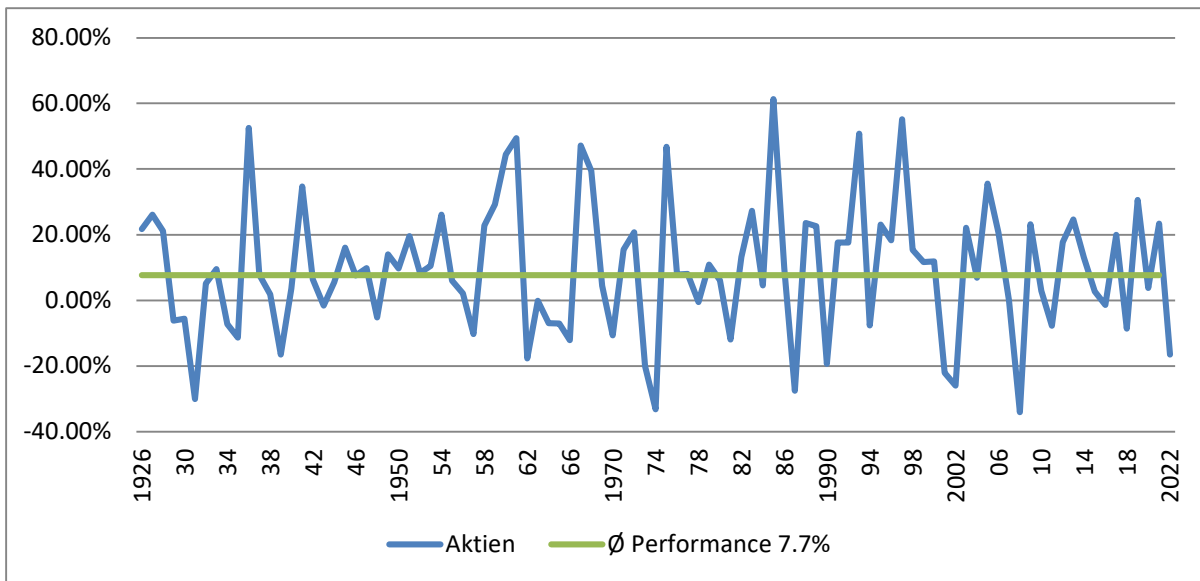
5.13.3 Altersstruktur des Rentnerbestandes



5.13.4 Entwicklung der Bilanzsumme



5.13.5 Entwicklung der Performance von Aktien und Obligationen seit 1926 in der Schweiz



Quelle: Banque Pictet & Cie SA	Jahre	Performance Aktien	Performance Obligationen	Mehrperformance von Aktien
2018 - 2022	5	5.00%	-2.10%	7.10%
2013 - 2022	10	8.10%	-0.20%	8.30%
2008 - 2022	15	4.70%	1.40%	3.30%
2003 - 2022	20	7.50%	1.50%	6.00%
1993 - 2022	30	8.40%	2.90%	5.50%
1983 - 2022	40	9.10%	3.30%	5.80%
1973 - 2022	50	7.30%	3.90%	3.40%
1963 - 2022	60	7.30%	3.90%	3.40%
1953 - 2022	70	8.30%	3.90%	4.40%
1943 - 2022	80	8.30%	3.80%	4.50%
1933 - 2022	90	8.10%	3.80%	4.30%
1926 - 2022	97	7.70%	3.90%	3.80%

5.13.6 Vorbezüge für Wohneigentum

Seit Einführung des Bundesgesetzes über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge im Jahr 1995 wurden Total 241 (Vorjahr 219) Vorbezüge im Betrag von CHF 15.3 Mio. (Vorjahr CHF 14.0 Mio.) getätigt. Rückzahlungen erfolgten im Umfang von CHF 4.2 Mio. (Vorjahr 3.3 Mio.).

Im laufenden Jahr wurden 22 Vorbezüge (Vorjahr 29) im Gesamtbetrag von TCHF 1'288 (Vorjahr TCHF 1'847) getätigt.

